

# Akademie für Landbau gewinnt Ministerpreis

**KUPFERZELL** Die Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell hat den Ministerpreis des Ministeriums Ländlicher Raum gewonnen. Fachschulen in Biberach und Heidelberg wurden ebenfalls geehrt. „Die Projektarbeiten zeigen, dass die Studierenden an den landwirtschaftlichen Fachschulen ihr Wissen kompetent weitergeben, den Dialog mit gesellschaftlichen Gruppen geführt sowie sich selbst und ihre Betriebe weiterentwickelt haben“, so Ministerialdirektor Wolfgang Reimer (Grüne).

Es sei sehr erfreulich, dass viele junge Landwirte, Gärtner sowie Hauswirtschafterinnen im ganzen Land eine Fortbildung in ihrem Beruf absolvierten. 1300 Teilnehmerinnen besuchten jedes Jahr die landwirtschaftlichen Fachschulen. Der gestaffelte Unterrichtsumfang von 600, 1200 oder 2400 Stunden pro Jahr differenziere die Angebote zu attraktiven und zielgerichteten Qualifizierungsmöglichkeiten für Voll- und Nebenerwerbslandwirte. „Ein neues Bildungsangebot für den ökologischen Landbau wird gerade entwickelt und soll bald schrittweise eingeführt werden“, kündigte Wolfgang Reimer an. red